

Pressemitteilung: Erste bundesweite Befragung unter Absolvent:innen der zweiten Staatsprüfung startet am 6. Oktober

RefKo erhebt Erfahrungen von Absolvent:innen der zweiten Staatsprüfung systematisch

Der juristische Vorbereitungsdienst und die zweite Staatsprüfung sind Kernbestandteil der juristischen Ausbildung in Deutschland. Dennoch fehlen belastbare Daten zu Erfahrungen und der Qualität. Mit der ersten bundesweiten Absolvent:innenbefragung zum juristischen Vorbereitungsdienst und der zweiten Staatsprüfung erhebt die Referendariatskommission (RefKo) beim Bundesverband rechtswissenschaftlicher Fachschaften e.V.

(BRF) erstmals systematisch, wie Absolvent:innen diesen Abschnitt der juristischen Ausbildung bewerten. Was funktioniert gut, wo zeigen sich Defizite und welche Unterschiede gibt es zwischen den Bundesländern? Die Ergebnisse der Befragung sollen evidenzbasierte Verbesserungen des juristischen Vorbereitungsdienstes ermöglichen.

6. Oktober 2025

Ansprechperson

Andreas Knecht

Mitglied der Referendariatskommission
umfragen@referendariatskommission.de

Emilia de Rosa, Mitglied und stellvertretende Vorsitzende der Referendariatskommission, sagt zu dem Projekt: *„Es ist erschreckend, wie wenig Daten es zum juristischen Vorbereitungsdienst und der zweiten Staatsprüfung gibt. Daher freut es mich, dass wir mit diesem Projekt hoffentlich ein wenig Licht ins Dunkle bringen werden.“*

Andreas Knecht, Mitglied der Referendariatskommission, ergänzt: *„Die Ergebnisse unserer Umfrage zum psychischen Druck im juristischen Vorbereitungsdienst waren beunruhigend und zeigen dringenden Handlungsbedarf. Die Ergebnisse der Absolvent:innenbefragung sollen aufzeigen, wo konkret angesetzt werden kann.“*

An der Absolvent:innenbefragung können alle Personen teilnehmen, die den juristischen Vorbereitungsdienst seit dem **1. Januar 2024** beendet haben, unabhängig davon, ob der juristische Vorbereitungsdienst durch Bestehen oder Nichtbestehen der zweiten Staatsprüfung oder durch Abbruch beendet wurde. Ein laufender Verbesserungsversuch steht der Teilnahme ebenso nicht entgegen. Wer derzeit einen Ergänzungsvorbereitungsdienst absolviert, wird gebeten, erst nach dessen Abschluss an der Befragung teilzunehmen.

Der Befragungszeitraum läuft **sechs Monate** vom 6. Oktober 2025 bis zum 5. April 2026. Der Abschlussbericht erscheint voraussichtlich im **Frühjahr 2027**. Die Befragung erfolgt pseudonymisiert über SosciSurvey und sollte circa 25 Minuten dauern. Alle Teilnehmenden der Absolvent:innenbefragung können bei einem Gewinnspiel mitmachen.

Alle Details zur Befragung und dem Gewinnspiel sind abrufbar unter: www.bundesfachschaft.de/abs-ref

Die Referendariatskommission beim Bundesverband rechtswissenschaftlicher Fachschaften e.V. wurde 2023 gegründet. Als Interessenvertretungen der Rechtsreferendar:innen steht sie im Austausch mit den Personalvertretungen der Rechtsreferendar:innen in den Ländern und wirkt bundesweit auf Verbesserungen im juristischen Vorbereitungsdienst sowie in der zweiten Staatsprüfung hin.